

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

17. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 7. Dezember 1964	Nummer 152
--------------	--	------------

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
2010	24. 11. 1964	RdErl. d. Innenministers Beglaubigung und Legalisation von Urkunden, die zum Gebrauch im Ausland bestimmt sind	1804
203017	23. 11. 1964	RdErl. d. Innenministers Anerkennung der Fachprüfung nach § 92 Abs. 2 LVO	1804
23213	16. 11. 1964	RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten Heizapparate für Garagen; Aufhebung eines Runderlasses	1804
2371	20. 11. 1964	RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten Reichsheimstättenwesen — Belastung von Reichsheimstätten; hier: Allgemeine Zustimmung zur Belastung öffentlich geförderter Reichsheimstätten gemäß § 17 Abs. 2 RHG und § 12 Abs. 1 AVO RHG	1804
764	16. 11. 1964	RdErl. d. Finanzministers Änderung der Satzung der Landesbank für Westfalen Girozentrale, Münster (Westf.)	1805

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
Innenminister		
20. 11. 1964	Bek. — Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1964	1805
23. 11. 1964	Bek. — Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen	1805
23. 11. 1964	Bek. — Öffentliche Sammlung	1805
	Personalveränderung	1805
Arbeits- und Sozialminister		
	Personalveränderungen	1805
Notiz		
24. 11. 1965	Erteilung der vorläufigen konsularischen Zulassung an den Generalkonsul von Venezuela, Herrn Otto de Sola	1806
Hinweis		
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen Nr. 56 v. 25. 11. 1964	1806

I.

2010

**Beglaubigung und Legalisation von Urkunden,
die zum Gebrauch im Ausland bestimmt sind**

RdErl. d. Innenministers v. 24. 11. 1964 —
I C 2 17—21.163

Mein RdErl. v. 15. 11. 1959 (SMBL. NW. 2010) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 4.2 wird nach dem Wort

Bulgarien
das Wort
Kuba
eingefügt.

2. Es wird folgende Nummer 4.24 eingefügt:

4.24 Urkunden, die zur Vorlage in **Kuba** bestimmt sind, werden nach Beglaubigung durch den zuständigen Regierungspräsidenten von der Konsularabteilung der Botschaft der UdSSR in Rolandswerth legalisiert.

— MBl. NW. 1964 S. 1804.

203017

**Anerkennung der Fachprüfung
nach § 92 Abs. 2 LVO**

RdErl. d. Innenministers v. 23. 11. 1964 —
III A 4 — 2511 64

Nach § 92 Abs. 2 der Laufbahnverordnung (LVO) i. d. F. d. Bek. v. 30. Juni 1964 (GV. NW. S. 219; SGV. NW. 20301) erkenne ich die Sparkassenprüfung, die an einer Verwaltungs- und Sparkassenschule abgelegt und der ein Sparkassenfachlehrgang auf der Grundlage des Lehr- und Stoffverteilungsplanes der Leitstelle Deutscher Verwaltungs- und Sparkassenschulen vorangegangen ist, als gleichwertige Laufbahnprüfung für den gehobenen Sparkassendienst an.

Die Voraussetzungen, unter denen Angestellte der Sparkassen mit bestandener Sparkassenfachprüfung in den gehobenen Dienst übernommen werden können, ergeben sich aus § 92 Abs. 1 LVO. Auf das Vorbildungserfordernis (§ 92 Abs. 1 Nr. 1 i. Verb. mit § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 LVO) weise ich besonders hin.

Im Einvernehmen mit dem Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr.

— MBl. NW. 1964 S. 1804.

23213

**Heizapparate für Garagen;
Aufhebung eines Runderlasses**

RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau
und öffentliche Arbeiten v. 16. 11. 1964 —
II A 4 — 2.052.0 Nr. 1929/64

Die ordnungsbehördliche Verordnung über die Verwendung von brennbaren Flüssigkeiten zu Koch-, Heiz- und Beleuchtungszwecken v. 6. November 1939 (RGBl. I S. 2173) i. d. F. der ordnungsbehördlichen Verordnung v. 25. Mai 1956 (GS. NW. S. 662) ist inzwischen durch Fristablauf außer Kraft getreten. Damit ist mein RdErl. v. 14. 7. 1956 betr. Heizapparate für Garagen (SMBL. NW. 23213) gegenstandslos geworden. Der RdErl. wird hiermit aufgehoben.

— MBl. NW. 1964 S. 1804.

2371

Reichsheimstättenwesen — Belastung von Reichsheimstätten;

hier: Allgemeine Zustimmung zur Belastung öffentlich geförderter Reichsheimstätten gemäß § 17 Abs. 2 RHG und § 12 Abs. 1 AVO RHG

RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten v. 20. 11. 1964 —
III C 2 — 5.30 — Tgb.Nr. 1701/64

Zur Vereinfachung des Verfahrens haben die nach dem sogenannten Delegationserlaß des früheren Reichsarbeitsministers v. 30. 7. 1940 (neu veröffentlicht SMBL. NW. 2371) zuständigen Regierungspräsidenten und die Landesbaubehörde Ruhr **allgemein** die Belastung von Reichsheimstätten und Erbbaueimstätten mit solchen Hypotheken und Grundschulden genehmigt, die in den der Bewilligung der öffentlichen Wohnungsbauämter zugrunde liegenden Finanzierungsplänen enthalten sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist den Grundbuchämtern durch eine Bescheinigung der Bewilligungsbehörde nachzuweisen.

Die entsprechenden Verfügungen der Regierungspräsidenten und der Landesbaubehörde Ruhr sind in den Amtsblättern der Regierungspräsidenten wie folgt bekanntgegeben worden:

Regierungspräsident Aachen:

Rundverf. v. 6. 3. 1964 — 36.1.4 — 06 1 —
Amtsbl. f. d. Regierungsbezirk Aachen
Nr. 11 v. 16. 3. 1964 S. 49

Regierungspräsident Arnsberg:

Rundverf. v. 10. 1. 1964 — 36.525 (Gen.)
Amtsbl. f. d. Regierungsbezirk Arnsberg
Nr. 3 v. 18. 1. 1964 S. 25

Regierungspräsident Detmold:

Rundverf. v. 9. 1. 1964 — 36.1.4.0 —
Amtsbl. f. d. Regierungsbezirk Detmold
Nr. 3 v. 20. 1. 1964 S. 12

Regierungspräsident Düsseldorf:

Rundverf. v. 6. 1. 1964 — 36.40.00 —
Amtsbl. f. d. Regierungsbezirk Düsseldorf
Nr. 3 v. 16. 1. 1964 S. 29

Regierungspräsident Köln:

Rundverf. v. 17. 3. 1964 — 36. I (4) —
Amtsbl. f. d. Regierungsbezirk Köln
Nr. 13 v. 26. 3. 1964 S. 102

Regierungspräsident Münster:

Rundverf. v. 20. 1. 1964 — 36. 1. 4 —
Amtsbl. f. d. Regierungsbezirk Münster
Nr. 4 v. 25. 1. 1964 S. 18

Landesbaubehörde Ruhr:

Rundverf. v. 15. 1. 1964 — II C — 310.0 (3—62) —
Amtsbl. f. d. Regierungsbezirk Arnsberg
Nr. 8 v. 22. 2. 1964 S. 69
Amtsbl. f. d. Regierungsbezirk Düsseldorf
Nr. 5 v. 30. 1. 1964 S. 47
Amtsbl. f. d. Regierungsbezirk Münster
Nr. 5 v. 1. 2. 1964 S. 21

Form und Inhalt dieser Bescheinigungen sind als Anlage zu den vorgenannten Rundverfügungen bekanntgegeben bzw. ihnen durch besondere Rundverfügungen mitgeteilt worden. Ich bitte, diese Bescheinigungen in den Fällen zu erteilen, in denen die Zustimmung zur Belastung von Reichsheimstätten erforderlich ist.

Im übrigen weise ich noch darauf hin, daß auch der Justizminister des Landes NW durch Rundverfügung v. 7. 7. 1964 — 8302 — II B. 4 — die Grundbuchämter von der getroffenen Regelung unterrichtet hat; die genannte Rundverfügung ist in der „Sammlung der Justizverwaltungsvorschriften des Landes NRW (JVW NRW)“ veröffentlicht; ein Hinweis auf diese Rundverfügung ist im

Justizministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen 1964 Nr. 15 enthalten.

An die Gemeinden und Gemeindeverbände als Bewilligungsbehörden im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau. Regierungspräsidenten in Aachen und Köln, die Landesbaubehörde Ruhr, Essen als Bewilligungsbehörden im Bergarbeiterwohnungsbau:

nachrichtlich:

der Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Haroldstraße 3.

— MBl. NW. 1964 S. 1804.

764

Änderung der Satzung der Landesbank für Westfalen Girozentrale Münster (Westf.)

RdErI. d. Finanzministers v. 16. 11. 1964 —
2221 — 3575 64 — III A 3

Der Verwaltungsrat der Landesbank für Westfalen Girozentrale Münster (Westf.), hat am 15. Mai 1964 eine Änderung des § 3 der Satzung v. 16. 2. 1955 (SMBI. NW. 764) beschlossen, die vom Finanzminister im Einvernehmen mit dem Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr genehmigt worden ist. Mit Wirkung vom 3. 1. 1965 werden in § 3 der Satzung die Worte „mit einem Stammkapital von 85 Millionen Deutsche Mark“ ersetzt durch die Worte „mit einem Stammkapital von 100 Millionen Deutsche Mark“.

— MBl. NW. 1964 S. 1805.

II.

Innenminister

Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1964

Bek. d. Innenministers v. 20. 11. 1964 — I C 1 / 12—11.17

Beim Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen ist das „Statistische Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1964“ erschienen: Umfang 308 Seiten. Bezugspreis 28,10 DM zuzüglich Versandkosten. Das Jahrbuch ist zur dienstlichen Verwendung geeignet.

— MBl. NW. 1964 S. 1805.

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Bek. d. Innenministers v. 23. 11. 1964 — I C 1 / 12—11.17

Beim Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen ist in der Schriftenreihe „Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen“ erschienen:

Heft 182: „Die öffentlichen Finanzen in Nordrhein-Westfalen, Rechnungsjahr 1962“

— Teil 1 Landesergebnisse, Teil 2 Kreis- und Gemeindezahlen —

Bezugspreis 16.— DM zuzügl. Versandkosten.

Die Veröffentlichung ist zur dienstlichen Verwendung geeignet.

— MBl. NW. 1964 S. 1805.

Öffentliche Sammlung

Bek. d. Innenministers v. 23. 11. 1964 — I C 3 / 24—11.13

Der

a) Arbeiterwohlfahrt Bezirk östliches Westfalen e. V., Bielefeld, Arndtstraße 6.

b) Arbeiterwohlfahrt Bezirk westliches Westfalen e. V., Dortmund, Kronenstraße 67—69.

c) Arbeiterwohlfahrt Bezirk Mittelrhein e. V., Köln, Venloer Straße 31.

d) Arbeiterwohlfahrt Bezirk Niederrhein e. V., Düsseldorf, Kaiserswerther Straße 55/57.

vertreten durch die

Arbeiterwohlfahrt

Landesarbeitsgemeinschaft Nordrhein-Westfalen,

Köln, Venloer Wall 15.

habe ich die Erlaubnis erteilt, in der Zeit vom 7. April bis 20. April 1965 im Land Nordrhein-Westfalen eine öffentliche Haus- und Straßensammlung durchzuführen.

Der Sammlungsertrag ist für satzungsgemäße Aufgaben bestimmt.

— MBl. NW. 1964 S. 1805.

Personalveränderung

Es ist in den Ruhestand versetzt worden:
Polizeirat W. Ahrens, Landespolizeibehörde Köln.

— MBl. NW. 1964 S. 1805.

Arbeits- und Sozialminister

Personalveränderungen

Es sind ernannt worden:

Ministerium

Oberregierungs- und -gewerberat Dipl.-Ing. Fr.-J. Dreyhaupt zum Regierungsgewerbedirektor;

Regierungsgewerberat Dipl.-Ing. H. Keinhorst zum Oberregierungs- und -gewerberat;

Regierungsgewerberat Dipl.-Ing. H. J. Treitz zum Oberregierungs- und -gewerberat;

Regierungsgewerberat Dipl.-Ing. H. Wilke zum Oberregierungs- und -gewerberat;

Amtsrat K. Michaelis zum Regierungsgewerberat;

Sozialgerichtsrat H. Grub vom Sozialgericht Detmold zum Sozialgerichtsdirektor unter gleichzeitiger Bestellung zum aufsichtführenden Richter des Sozialgerichts in Münster;

Landessozialgerichtsrat H. Krukow vom Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen zum Sozialgerichtsdirektor unter gleichzeitiger Bestellung zum aufsichtführenden Richter des Sozialgerichts in Gelsenkirchen;

Landessozialgerichtsrat P. Schmidt vom Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen zum Sozialgerichtsdirektor unter gleichzeitiger Bestellung zum aufsichtführenden Richter des Sozialgerichts in Aachen;

Regierungsrat H. Piel vom Bundessozialgericht zum Sozialgerichtsrat bei dem Sozialgericht in Duisburg;

Regierungsmedizinalrat Dr. med. G. G. Stöhr vom Versorgungsamt Dortmund zum Oberregierungsmedizinalrat;

Regierungsmedizinalrat Dr. med. H. Mohr von der Versorgungskuranstalt Bad Driburg zum Oberregierungsmedizinalrat;

Regierungsmedizinalrat z. A. Dr. med. H. Dörwald vom Versorgungsamt Düsseldorf zum Regierungsmedizinalrat;

Es sind versetzt worden:

Regierungsgewerbedirektor Dipl.-Ing. Fr.-J. Dreyhaupt vom Arbeits- und Sozialministerium an das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt Köln;

Aufsichtführender Richter Sozialgerichtsdirektor Dr. G. Dollmann van Oye von dem Sozialgericht in Aachen als aufsichtführender Richter an das Sozialgericht in Köln;

Sozialgerichtsrat Dr. R. Pieper von dem Sozialgericht in Düsseldorf an das Sozialgericht in Detmold.

Es ist verstorben:

Sozialgerichtsrat Dr. P. Kronenberg von dem Sozialgericht in Aachen.

— MBl. NW. 1964 S. 1805.

Notiz

**Erteilung
der vorläufigen konsularischen Zulassung an den
Generalkonsul von Venezuela, Herrn Otto de Sola**

Düsseldorf, den 24. November 1964
— I 5 453—1:64

Die Bundesregierung hat dem zum Generalkonsul von Venezuela in Hamburg ernannten Herrn Otto de Sola am 12. November 1964 die vorläufige Zulassung erteilt.

Der Amtsbezirk des Generalkonsulats umfaßt das Bundesgebiet.

Das dem bisherigen Generalkonsul, Herrn Julio Ramos, am 21. Juni 1963 erteilte Exequatur ist erloschen.

— MBl. NW. 1964 S. 1806.

Hinweis

**Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen
Nr. 56 v. 25. 11. 1964**

(Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.- Nr.	Datum	Seite
75	3. 11. 1964 Verordnung über Sitze und Bezirke der Oberbergämter und Bergämter im Lande Nordrhein-Westfalen	326

— MBl. NW. 1964 S. 1806.

Einzelpreis dieser Nummer 0,70 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,30 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

In der Regel sind nur noch die Nummern des laufenden und des vorhergehenden Jahrgangs lieferbar.

Wenn nicht innerhalb von acht Tagen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen.

Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Mannesmannufer 1 a. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 13,45 DM, Ausgabe B 14,65 DM.